

## DATENSCHUTZERKLÄRUNG

**Raiffeisen Software GmbH Magyarországi Fióktelepe**

Raiffeisen Software GmbH Magyarországi Fióktelepe  
Datenschutzerklärung v2.0  
Wirksam: ab dem 1. April 2025  
Aktualisiert: 18. April 2026

Inhaltsverzeichnis

1.	WAS IST DER ZWECK DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG?.....	3
2.	WAS SIND DIE KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN?.....	3
3.	DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER.....	3
4.	WAS SIND DIE GRUNDSÄTZE DER DATENVERARBEITUNG?.....	4
5.	RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG.....	5
6.	DATENSICHERHEITSANFORDERUNGEN .....	5
6.1.	Daten, die im Computernetzwerk gespeichert sind.....	5
6.2.	Papierbasierte Datenverarbeitung.....	6
7.	DATENVERARBEITUNGSVORGÄNGE .....	7
7.1.	Beschäftigungsbezogene Datenverarbeitung.....	7
7.2.	Datenverarbeitung vor Begründung des Arbeitsverhältnisses .....	7
7.3.	Datenverarbeitung, die sich aus Verträgen ergibt.....	8
8.	AUFTRAGSVERARBEITER .....	9
9.	RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN.....	9
10.	DURCHSETZUNG DER RECHTE VON BETROFFENEN.....	10
11.	KONTROLLRECHT DES VERANTWORTLICHEN .....	11
12.	SCHLUSSBESTIMMUNGEN .....	11

## 1. WAS IST DER ZWECK DER DATENSCHUTZERKLÄRUNG?

**Ziel dieser Datenschutzerklärung** ist es, dass die **Raiffeisen Software GmbH Magyarországi Fióktelepe** (im Folgenden: **Verantwortlicher** oder **RSG Zweigniederlassung**) die Ordnung für die Führung ihrer Verzeichnisse mit personenbezogenen Daten festlegt sowie die Einhaltung der verfassungsrechtlichen Grundsätze des Datenschutzes und der Anforderungen an die Datensicherheit gewährleistet und insbesondere den unbefugten Zugriff, die unbefugte Änderung sowie die Offenlegung personenbezogener Daten verhindert. Daher legt der Verantwortliche nachfolgend die Grundsätze und Praktiken für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Einklang mit der Verordnung (EU) 2016/679 (im Folgenden: **DSGVO**).

Der Verantwortliche wird alles in seiner Macht Stehende tun, um sicherzustellen, dass jede Datenverarbeitung im Zusammenhang mit seinen Tätigkeiten den in dieser Richtlinie und in den geltenden Rechtsvorschriften festgelegten Anforderungen entspricht.

## 2. WAS SIND DIE KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN?

Name: **Raiffeisen Software GmbH Magyarországi Fióktelepe**

Vertreten durch: Ing. Thomas Schöfer, Leiter der Zweigniederlassung / Mag. Ernst-Peter Hartlieb, Leiter der Zweigniederlassung

Postadresse: 1053 Budapest, Kossuth L.u.7-9. E-Mail-Adresse:  
[officebudapest@r-software.at](mailto:officebudapest@r-software.at)

## 3. DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

**Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen:**

**Name: Szilvia Nagy**

**Postadresse: 1053 Budapest, Kossuth L.u.7-9.**

**E-Mail-Adresse: [adatvedelem@r-software.at](mailto:adatvedelem@r-software.at)**

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten. Der vom Verantwortlichen ernannte Datenschutzbeauftragte handelt in Angelegenheiten, die unter den Anwendungsbereich dieser Datenschutzrichtlinie fallen, sowie im Zusammenhang mit etwaigen Datenschutzverletzungen, die auftreten könnten.

Der Datenschutzbeauftragte erfüllt mindestens die folgenden Aufgaben:

- a) informiert und berät den Verantwortlichen oder den Auftragsverarbeiter sowie die mit der Verarbeitung befassten Mitarbeiter über ihre Pflichten gemäß der DSGVO sowie sonstigen Datenschutzvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten;
- b) überwacht die Einhaltung der DSGVO und sonstiger Datenschutzvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten sowie der internen Vorschriften des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters zum Schutz personenbezogener Daten, einschließlich der Zuweisung von Zuständigkeiten, der Sensibilisierung und Schulung des an den Verarbeitungsvorgängen beteiligten Personals sowie der damit verbundenen Audits;
- c) leistet auf Anfrage fachliche Beratung zur Datenschutz-Folgenabschätzung und überwacht deren Durchführung;
- d) arbeitet mit der Aufsichtsbehörde zusammen; und

Raiffeisen Software GmbH Magyarországi Fióktelepe

Datenschutzerklärung v2.0

Wirksam: ab dem 1. April 2025

Aktualisiert: 18. April 2026

- e) fungiert in Angelegenheiten der Datenverarbeitung – einschließlich der vorherigen Konsultation – als Anlaufstelle für die Aufsichtsbehörde und konsultiert diese gegebenenfalls zu sonstigen Fragen.

Die betroffenen Personen können den Datenschutzbeauftragten im Zusammenhang mit möglichen Datenschutzverletzungen und in allen Angelegenheiten, die in den Anwendungsbereich dieser Datenschutzerklärung fallen, kontaktieren.

#### 4. WAS SIND DIE GRUNDSÄTZE DER DATENVERARBEITUNG?

Im Rahmen der Datenverarbeitung handelt der Verantwortliche nach Treu und Glauben, fair und in Zusammenarbeit mit den betroffenen Personen und hält die Grundsätze der DSGVO ein.

Personenbezogene Daten dürfen nur zu bestimmten Zwecken, zur Ausübung von Rechten und zur Erfüllung von Pflichten verarbeitet werden. Die Datenverarbeitung muss diesem Zweck in jeder Phase entsprechen. Es dürfen nur personenbezogene Daten verarbeitet werden, die zur Erreichung des Zwecks der Datenverarbeitung unerlässlich und hierfür geeignet sind. Personenbezogene Daten dürfen nur in dem zur Erreichung des Zwecks erforderlichen und verhältnismäßigen Umfang und Zeitraum verarbeitet werden.

Der Verantwortliche stellt sicher, dass die Betroffenen Informationen über Details der Datenverarbeitung, deren rechtliche Grundlage und mögliche rechtliche Konsequenzen erhalten können.

Bei der Datenverarbeitung achtet der Verantwortliche besonders darauf, die folgenden Anforderungen zu erfüllen:

- personenbezogene Daten rechtmäßig und fair sowie für die betroffenen Personen transparent zu verarbeiten ("**Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz**");
- personenbezogene Daten nur für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke zu erheben und sie nicht in einer mit diesen Zwecken unvereinbaren Weise weiterzuverarbeiten ("**Zweckbindung**");
- Die personenbezogenen Daten müssen für die Zwecke, für die die Verarbeitung durchgeführt wird, angemessen und relevant sein und auf das Notwendige beschränkt sein ("**Datenminimierung**");
- personenbezogene Daten sachlich richtig und erforderlichenfalls auf dem neuesten Stand zu halten; der Verantwortliche ergreift alle angemessenen Maßnahmen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke der Datenverarbeitung unrichtig sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden ("**Richtigkeit**");
- personenbezogene Daten in einer Form zu speichern, die die Identifizierung der betroffenen Personen nur so lange ermöglicht, wie es für die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist (Aufrechterhaltung des Arbeitsverhältnisses) ("**Speicherbegrenzung**");
- Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt so, dass durch Anwendung geeigneter technischer oder organisatorischer Maßnahmen eine angemessene Sicherheit personenbezogener Daten gewährleistet wird, einschließlich des

Schutzes vor unbefugter oder rechtswidriger Verarbeitung, versehentlichem Verlust, Zerstörung oder Schäden an den Daten ("**Integrität und Vertraulichkeit**").

## **5. RECHTSGRUNDLAGEN DER DATENVERARBEITUNG**

Der Verantwortliche kann die personenbezogenen Daten der betroffenen Personen in der Regel auf der Grundlage einer der folgenden Rechtsgrundlagen verarbeiten – die spezifische Rechtsgrundlage ist für jede Datenverarbeitung ausdrücklich in Abschnitt 7 angegeben:

- die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person erforderlich;
- die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt;
- die Verarbeitung ist zum Schutz lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich;
- die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich;
- Einwilligung der betroffenen Person (nur in Ausnahmefällen).

## **6. DATENSICHERHEITSANFORDERUNGEN**

Der Verantwortliche sorgt für die Sicherheit der Daten. Zu diesem Zweck ergreift er die erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen sowohl hinsichtlich der mittels IT-Geräten gespeicherten Datenbestände als auch hinsichtlich der auf herkömmlichen, z. B. papierbasierten Datenträgern gespeicherten Datenbestände. Der Verantwortliche sorgt zur Durchsetzung der Datensicherheitsanforderungen für eine angemessene Information und Vorbereitung der betroffenen Personen.

### **6.1. Daten, die im Computernetzwerk gespeichert sind**

Die vom Verantwortlichen verarbeiteten personenbezogenen Daten werden auf den IT-Geräten des Verantwortlichen am Sitz des Verantwortlichen sowie im Webspeicher des vom Verantwortlichen betriebenen Servers aufbewahrt.

Die verwendeten IT-Lösungen, Werkzeuge und Technologien sind geeignet, um sicherzustellen, dass die Daten für autorisierte Personen zugänglich sind, ihre Authentizität (Genauigkeit der Daten) zu gewährleisten, die Integrität der Daten zu überprüfen (Datenintegrität) und sie vor unbefugtem Zugriff zu schützen (Datenvertraulichkeit).

Der Verantwortliche gewährleistet die Sicherheit der Daten in dem von ihm erwartbaren Umfang und in einem dem Risiko der Datenverarbeitung angemessenen Maß. Mit den verfügbaren IT-Lösungen, einschließlich Hardware- und Software-Schutzinstrumenten, ist er bestrebt, unbefugten Zugriff auf Daten sowie deren unbefugte Übermittlung, Offenlegung, Änderung, Löschung, Vernichtung oder Beschädigung zu verhindern.

Der Verantwortliche schützt die Daten durch geeignete Maßnahmen insbesondere vor unbefugtem Zugriff, Änderung, Übermittlung, Offenlegung, Löschung oder Vernichtung sowie vor zufälliger Vernichtung, Beschädigung und Unzugänglichkeit infolge von Änderungen der eingesetzten Technik. Der Verantwortliche verwendet Protokollierung, sodass Verletzungen der Integrität und Vertraulichkeit der Daten dokumentiert und nachvollziehbar sind. Darüber hinaus wurde ein Zugangsberechtigungssystem eingerichtet, auf dessen Grundlage der Verantwortliche die Zugangsrechte der Mitarbeiter detailliert geregelt hat.

Zum Schutz der in den verschiedenen Verzeichnissen elektronisch verarbeiteten Datenbestände stellt der Verantwortliche durch geeignete technische Lösungen sicher, dass die gespeicherten Daten – sofern dies nicht gesetzlich zulässig ist – nicht unmittelbar miteinander verknüpft und der betroffenen Person zugeordnet werden können.

Der Verantwortliche wahrt im Rahmen der Datenverarbeitung

- a) die Vertraulichkeit: Schutz der Informationen, damit nur berechtigte Personen darauf zugreifen können;
- b) die Integrität: Schutz der Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen und der Verarbeitungsmethode;
- c) die Verfügbarkeit: Sicherstellung, dass berechtigte Nutzer bei Bedarf tatsächlich auf die gewünschten Informationen zugreifen können und die hierfür erforderlichen Mittel verfügbar sind.

Der Verantwortliche gewährleistet die Sicherheit durch die folgenden Server- und Anwendungsschutzmaßnahmen:

- Antivirus  
Virenschutz wird im Netzwerk bereitgestellt, das personenbezogene Daten verarbeitet.
- Zugangsschutz  
Der Zugriff auf personenbezogene Daten und Datenakten, die im Netzwerk des Verantwortlichen verwaltet werden, wird durch Benutzername und Passwort gewährleistet.
- Netzschutz  
Mit den verfügbaren IT-Tools und deren Anwendung wird sichergestellt, dass unbefugte Personen keinen Zugriff auf das Netzwerk erhalten.
- Sonstiges  
Von den Daten werden in festgelegten Abständen Sicherungskopien erstellt.

## 6.2. Papierbasierte Datenverarbeitung

Um die Sicherheit dieser Daten zu gewährleisten, ergreift der Verantwortliche folgende Maßnahmen:

- Brand- und Einbruchschutz  
Die Dokumente werden in einem gut verschließbaren, mit Brand- und Einbruchschutz ausgestatteten Raum aufbewahrt.
- Archivierung  
Manuell verarbeitete Dokumente werden im Archiv abgelegt. Das Archiv befindet sich in einem gut verschließbaren, mit Brand- und Einbruchschutz ausgestatteten Raum.
- Physischer Schutz  
Der Verantwortliche schreibt seinen Mitarbeitern eine Clean Desk Policy vor, sodass Dokumente mit personenbezogenen Daten nicht am Arbeitsplatz (z. B. auf Bürotischen) zurückgelassen werden dürfen. Der Sitz des Verantwortlichen ist ausschließlich mit einer Zugangskarte zugänglich; dieses System erfasst den Namen der eintretenden Person sowie den Zeitpunkt ihres Eintreffens und Verlassens. Am Sitz des Verantwortlichen, der sich in einem Bürogebäude befindet, ist eine Rezeption tätig; ankommende Gäste müssen angeben, wenn sie zum Verantwortlichen kommen. Ab dem Betreten des Büros des Verantwortlichen wird der Gast von der ihn empfangenden Person begleitet. Nur die für IT verantwortliche Person darf den

Serverraum des Verantwortlichen betreten. Der Serverraum ist durch physischen Schutz (besondere Zugangsberechtigung) geschützt.

## 7. DATENVERARBEITUNGSVORGÄNGE

### 7.1. Beschäftigungsbezogene Datenverarbeitung Allgemeine Grundsätze

Der Verantwortliche ist bestrebt, bei der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis nach den Grundsätzen der Erforderlichkeit und Verhältnismäßigkeit zu handeln.

Der Verantwortliche unterscheidet grundsätzlich drei Phasen der Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis:

- (i) Datenverarbeitung vor der Begründung des Arbeitsverhältnisses (Auswahl/Rekrutierung),
- (ii) Datenverarbeitung während der Dauer des Arbeitsverhältnisses, und
- (iii) Datenverarbeitung nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

Der Arbeitnehmer darf nur aufgefordert werden, Informationen bereitzustellen, die nicht gegen seine Persönlichkeitsrechte verstoßen und für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Arbeitsverhältnisses relevant sind.

### 7.2. Datenverarbeitung vor Begründung des Arbeitsverhältnisses

Kategorien betroffener Personen:	Bewerber für eine vom Verantwortlichen ausgeschriebene Stelle sowie Personen, die dem Verantwortlichen ihre Bewerbung zu Beschäftigungszwecken ohne Ausschreibung einer Stelle übermitteln.
Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten:	Name, Adresse, Geburtsdatum, Name der Mutter, Foto, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, frühere Arbeitsplätze, Studien, Daten zu Ausbildung, Fähigkeiten und gesprochenen Sprachen, gegebenenfalls personenbezogene Daten, die im Motivationsschreiben mitgeteilt werden, sowie sonstige vom Bewerber angegebene Daten.
Rechtliche Grundlage der Datenverarbeitung:	Berechtigtes Interesse des Arbeitgebers
Zweck der Datenverarbeitung:	Bewerbung auf eine Stelle und Begründung eines Arbeitsverhältnisses.
Dauer der Datenverarbeitung:	Die Bewerbungsunterlagen werden unmittelbar nach Abschluss des

	Auswahlverfahrens (nach Besetzung der ausgeschriebenen Stelle) gelöscht/vernichtet, es sei denn, die betroffene Person erteilt ihre ausdrückliche Einwilligung zur weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten.
Mögliche Empfänger:	Die für Personalangelegenheiten zuständige Person beim Verantwortlichen.
Informationen zu den Rechten der betroffenen Person:	Siehe Kapitel "Rechte der betroffenen Personen"  (Bitte lesen Sie es sorgfältig!)

Der Verantwortliche verarbeitet nur die Bewerbungsunterlagen, die ihm im Zusammenhang mit der beworbenen Stelle übermittelt wurden. Der Verantwortliche beantwortet jede Bewerbung.

Im Falle der Nichtbereitstellung der Daten kann der Bewerber nicht weiter am Bewerbungsverfahren teilnehmen.

### 7.3. Datenverarbeitung, die sich aus Verträgen ergibt

Kategorien betroffener Personen:	Potenzielle Vertragspartner, Vertragspartner nach Vertragsabschluss.
Umfang der verarbeiteten personenbezogenen Daten:	Bei juristischen Personen: (Firmen-)Name, Sitz, Steuernummer, Name, E-Mail-Adresse und Telefonnummer des Vertreters und/oder der Kontaktperson. Bei natürlichen Personen: Name, Adresse, Personalausweisnummer, Steueridentifikationsnummer. In beiden Fällen: E-Mail-Adresse, Festnetz- und Mobiltelefonnummer.
Rechtliche Grundlage der Datenverarbeitung:	Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, an dem der Kunde beteiligt ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person erforderlich.
Zweck der Datenverarbeitung:	Abschluss und Erfüllung von Verträgen. Der Verantwortliche erbringt auf Grundlage von IT-Dienstleistungsverträgen Softwareentwicklungs- und Softwareerstellungsdienstleistungen für Kunden. In den Verträgen und anschließend bei der Rechnungsstellung werden Kundendaten

	und personenbezogene Daten des Kunden verarbeitet.
Dauer der Datenverarbeitung:	Während der Vertragslaufzeit und danach: innerhalb des Zeitraums, in dem die Geltendmachung, Durchsetzung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen gegenüber dem Verantwortlichen erforderlich sein kann, oder aufgrund der Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung (Aufbewahrungsfrist).
Mögliche Empfänger:	Der Verantwortliche kann die personenbezogenen Daten des Partners an die Mitgliedsunternehmen der Unternehmensgruppe weitergeben.
Informationen zu den Rechten der betroffenen Person:	Siehe Kapitel "Rechte der betroffenen Personen"  (Bitte lesen Sie es sorgfältig!)

## 8. AUFTRAGSVERARBEITER

Liste der Auftragsverarbeiter des Verantwortlichen:

- Allgemeine Lohnverrechnung in Ungarn: **ALFA-HUMAN Kft.** (Sitz: 3580 Tiszaújváros, Szent István utca 13.; Cg: 05-09-016633);
- Ad-hoc mitwirkende Gesellschaft in Österreich zur Erfüllung lokaler Steuerpflichten: **GRANT THORNTON AUSTRIA TAX GMBH** (Gertrude-Fröhlich-Sandner-Straße 1/Top 13, 1100 Wien, FN 439857z)
- Weiterleitung der Daten (Namen) von Kollegen, die an der Sprachausbildung teilnehmen, an die Sprachschule: **BONUS Nyelviskola BT.** (Sitz: 2460 Tárnok, Rákóczi út 128., Cg.: 13-06-030644)
- Weiterleitung der Daten von Kollegen (Name, Geburtsdatum) an die Versicherungsgesellschaft zum Zweck der Lebens- und Unfallversicherung: **UNIQA Biztosító Zrt.** (Sitz: 1134 Budapest, Róbert Károly krt. 70-74., Cg.: 01-10-041515)
- Bei Dienstreisen werden die Daten von Kollegen (Name, Geburtsdatum) an die Versicherungsgesellschaft weitergeleitet: **Európai Utazási Biztosító Zrt.:** (Sitz: 1132 Budapest, Váci út 36-38., Cg.: 01-10-043228)
- IT-Dienstleistungen, Softwareentwicklung: **AteDin Bt.** (1126 Budapest, Kiss János altábornagy utca 11., Cg.01-06-761918)

## 9. RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN

- **Auskunftsrecht:** Die betroffene Person kann jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, und falls ja, (i) zu welchem Zweck, (ii) welche Arten von Daten, (iii) wem diese offengelegt werden, (iv) die Dauer bzw. Kriterien der Speicherung, (v) die Rechte der betroffenen Person, (vi) das

Beschwerderecht, (vii) die Herkunft der Daten und (viii) das Bestehen automatisierter Entscheidungsfindung/Profiling.

- **Berichtigung:** Die betroffene Person hat das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten ohne unangemessene Verzögerung berichtigt oder ergänzt werden.
- **Recht auf Löschung:** Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen und die Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Fall löscht der Verantwortliche die betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich, sofern keine andere Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung besteht.
- **Recht auf Einschränkung:** Die betroffene Person kann die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen, wenn sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreitet; die Datenverarbeitung rechtswidrig ist; der Verantwortliche die Daten nicht mehr benötigt, die betroffene Person diese jedoch zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen benötigt; oder die betroffene Person Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt hat.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Die betroffene Person hat außerdem das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.
- **Widerspruchsrecht:** Die betroffene Person kann gemäß den Bestimmungen der DSGVO der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen. Ist der Widerspruch begründet, verarbeitet der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für den betreffenden Zweck nicht weiter.

Anfragen im Zusammenhang mit den oben genannten Rechten können per E-Mail an die E-Mail-Adresse des Verantwortlichen ([adatvedelem@r-software.at](mailto:adatvedelem@r-software.at))

oder per Post an den Sitz des Verantwortlichen (1053 Budapest, Kossuth L.u.7-9.) gesendet werden. Der Verantwortliche beantwortet die Anfragen schriftlich, verständlich, elektronisch oder per Brief (in derselben Form wie die Anfrage) an die E-Mail- oder Postadresse der betroffenen Person innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage. In bestimmten Fällen kann diese Frist um weitere zwei Monate verlängert werden; in diesem Fall informiert der Verantwortliche die betroffene Person hierüber.

Die in dieser Datenschutzrichtlinie enthaltenen Informationen, Mitteilungen und Maßnahmen stellt der Verantwortliche kostenlos zur Verfügung. Ist der Antrag der betroffenen Person jedoch eindeutig unbegründet oder – insbesondere aufgrund seines wiederholten Charakters – exzessiv, kann der Verantwortliche

- ein angemessenes Entgelt verlangen oder
- die Ergreifung von Maßnahmen aufgrund des Antrags verweigern.

Wenn der Verantwortliche begründete Zweifel an der Identität der Person hat, die den Antrag stellt, kann er die Bereitstellung zusätzlicher Informationen verlangen, die zur Bestätigung der Identität der betroffenen Person erforderlich sind.

## 10. DURCHSETZUNG DER RECHTE VON BETROFFENEN

**Wir empfehlen der betroffenen Person, sich vorrangig an den Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen unter den oben genannten**

Raiffeisen Software GmbH Magyarországi Fióktelepe

Datenschutzerklärung v2.0

Wirksam: ab dem 1. April 2025

Aktualisiert: 18. April 2026

Kontaktdaten zu wenden, wenn sie der Ansicht ist, dass im Zusammenhang mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten eine Rechtsverletzung eingetreten ist oder die unmittelbare Gefahr einer solchen besteht. Der Datenschutzbeauftragte wird sich bemühen, die von der betroffenen Person aufgeworfene Frage oder das Problem in der bestmöglichen Weise zu behandeln.

Wenn die betroffene Person weiterhin der Ansicht ist, dass die (vermutete) Rechtsverletzung nicht angemessen behoben wurde, oder wenn sie mit der Entscheidung des Verantwortlichen über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten nicht einverstanden ist, kann sie sich an die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (NAIH) wenden.

**Name: Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit**

**Adresse: 1055 Budapest, Falk Miksa Utca 9-11.**

**Telefon: +36 (1) 391-1400;**

**Fax: +36 (1) 391-1410**

**E-Mail: [ugyfelszolgalat@naih.hu](mailto:ugyfelszolgalat@naih.hu)**

**Webseite: [www.naih.hu](http://www.naih.hu)**

Im Falle einer Verletzung ihrer Rechte kann die betroffene Person auch gerichtlich gegen den Verantwortlichen vorgehen. Die betroffene Person kann die Klage nach ihrer Wahl auch vor dem für ihren Wohnsitz oder Aufenthaltsort zuständigen Gericht einreichen.

## **11. KONTROLLRECHT DES VERANTWORTLICHEN**

Die Einhaltung der Datenschutzvorschriften, insbesondere der Bestimmungen dieser Datenschutzrichtlinie, wird vom Leiter des Verantwortlichen kontinuierlich überwacht. Beim Verantwortlichen werden die Datenschutzregelungen (Richtlinien, Hinweise) und die Datenverarbeitungsvorgänge einmal jährlich vom Datenschutzbeauftragten überprüft.

## **12. SCHLUSSBESTIMMUNGEN**

In Angelegenheiten, die in der Datenschutzrichtlinie sowie in dieser Datenschutzerklärung nicht geregelt sind, gelten vorrangig die Bestimmungen der DSGVO sowie im Einklang mit der DSGVO die einschlägigen Bestimmungen des Gesetzes V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch.

Die Datenschutzrichtlinie des Verantwortlichen sowie diese Datenschutzerklärung treten am 11. März 2026 in Kraft; [diese auf Grundlage der Datenschutzrichtlinie erstellte Datenschutzerklärung wird](#) auf der Website des Verantwortlichen (<https://r-software.hu>) veröffentlicht.

